



Hauptausschuss

41. Sitzung (öffentlich)

7. November 2019

Düsseldorf – Haus des Landtags

12:20 Uhr bis 13:20 Uhr

Vorsitz: Dr. Marcus Optendrenk (CDU)

Protokoll: Carolin Rosendahl

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung

3

Der Ausschuss verständigt sich darauf, TOP 3 zur Beratung über die Ergänzungsvorlage der Landesregierung – Drucksache 17/7800 – in die Tagesordnung aufzunehmen.

1 Vorstellung des Zwischenberichts zur Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes gegen Rechtsextremismus und Rassismus *(Bericht beantragt von der Fraktion der SPD [s. Anlage 1])*

4

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 17/2100

- mündlicher Bericht der Landesregierung
- Wortbeiträge

- 2 Bericht zum aktuellen Sachstand der Glücksspielstaatsvertragsnovelle in Verbindung mit einer Auswertung des Endberichts zu „Regulierungsoptionen für den deutschen Online-Glücksspielmarkt“ der Universität Hamburg (Bericht beantragt von der Fraktion der SPD [s. Anlage 2])** **11**

Bericht
der Landesregierung
Vorlage 17/2629

- mündlicher Bericht der Landesregierung
- Wortbeiträge

- 3 Ergänzungsvorlage zum Haushaltsgesetz 2020 und zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2020** **16**

Ergänzung
der Landesregierung
Drucksache 17/7800

- Wortbeiträge

Laut Absprache in der Obleuterunde sollen Fragen zu der Ergänzungsvorlage schriftlich bis zum 12. November 2019, 12 Uhr, eingereicht werden. Die abschließende Beratung und Abstimmung sollen in der Sitzung am 19. November erfolgen.

- 4 Verschiedenes** **17**

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Der Ausschuss verständigt sich darauf, TOP 3 zur Beratung über die Ergänzungsvorlage der Landesregierung – Drucksache 17/7800 – in die Tagesordnung aufzunehmen.

3 Ergänzungsvorlage zum Haushaltsgesetz 2020 und zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2020

Ergänzung
der Landesregierung
Drucksache 17/7800

StS Nathanael Liminski (Chef der Staatskanzlei) informiert, den Hauptausschuss betreffe in der Ergänzungsvorlage lediglich die in Kapitel 02 025, Titelgruppe 67 Ehrenamt, vorgesehene Erhöhung um 320.000 Euro. Diese Mehrausgaben seien für die Umsetzung von drei Projekten des Themenforums 20 der Ruhr-Konferenz vorgesehen, und zwar konkret für das Netzwerk Unternehmensengagement RUHR, Neue Impulse für die Zusammenarbeit von Unternehmen und Vereinen sowie RuhrstadtTRÄUMER. Im Themenforum seien mannigfaltige Ideen zur Vernetzungsarbeit im Kontext des Ehrenamts vorgetragen worden, die in diesen Projekten nun umgesetzt werden sollten.

Laut Absprache in der Obleuterunde sollen Fragen zu der Ergänzungsvorlage schriftlich bis zum 12. November 2019, 12 Uhr, eingereicht werden. Die abschließende Beratung und Abstimmung sollen in der Sitzung am 19. November erfolgen.

